

Anlage 2 zu SV 0210 / 2005 (TOP 6)

Gemeinde Heek

Der Bürgermeister

Gemeinde Heek • Der Bürgermeister • Postfach 1180 • 48613 Heek

Kreis Borken
- Fachbereich 51 -
z.Hd. Frau Büning

46322 Borken

Bahnhofstraße 60 - 48619 Heek

Telefon: 02568/9300-0
Telefax: 02568/9300-38 / 40
Internet: www.heek.de

**Fachbereich 4: Planen,
Bauen und Verkehr**
Auskunft erteilt: Frau Nolle
Zimmer: E8
Durchwahl: 02568/930019
E-Mail: s.nolle@heek.de
Aktenzeichen:

Heek, den 05.05.2004

Betr.: Neubau eines Jugendhauses
Hier: erneuter Antrag auf Gewährung eines Zuschusses

Sehr geehrte Frau Büning,

Ich möchte nochmals auf mein Schreiben vom 21.06.2002 Bezug nehmen und beantrage für den Neubau des Jugendhauses einen Zuschuss von 50%.

Die Gemeinde Heek betreibt seit mehr als 10 Jahren in den beiden Ortsteilen Nienborg und Heek jeweils eine Einrichtung für die Jugendarbeit. Beide Unterkünfte sind jedoch provisorischer Art bzw. die Arbeit findet in nicht gemeindeeigenen Räumen statt. In Heek ist für diesen Zweck die alte Vikarie von der kath. Kirchengemeinde angepachtet worden. Hier ist dringender Sanierungsbedarf gegeben, wenn das Gebäude längerfristig für diesen Zweck erhalten bleiben soll.

Die Häuser sind jeweils mit einer Betreuungskraft besetzt, insofern sind die wöchentlichen Öffnungszeiten stark eingeschränkt. Bedingt durch Urlaub oder Krankheit kann es auch vorkommen, dass die jeweils betroffene Stelle über längere Zeit ganz geschlossen werden muss. Für die Jugendarbeit selbst ist dies sehr abträglich.

Der Rat hat sich aus vorstehenden Gründen dann in seiner Sitzung am 06.02.2002 im Rahmen der Beratung des Haushaltsplanes dafür ausgesprochen, für beide Ortsteile an zentraler Stelle ein neues Jugendhaus zu errichten.

In der Sitzung am 27.05.2002 wurde beschlossen, das Vorhaben im Bereich des Sportzentrums zwischen Heek und Nienborg zu realisieren (s. Plan).

Die geplante Einrichtung soll dann mit 2 Kräften besetzt werden, so dass die Öffnungszeiten wesentlich verlängert und die Jugendarbeit optimiert und verbessert werden können.

| | | | | | |
|---------------------------|--------------------------------------|------------------------|------------------|------------------|----------------------|
| Bankverbindungen: | | Öffnungszeiten: | | | |
| Sparkasse Westmünsterland | BLZ 401 545 30, Kto.-Nr. 28 000 446 | Mo.-Mi: | 8.30 - 12.30 Uhr | u. | 14.30 - 16.00 Uhr |
| Volksbank Gronau-Ahaus | BLZ 401 640 24, Kto.-Nr. 700 086 300 | Do.: | 8.30 - 12.30 Uhr | u. | 14.30 - 18.00 Uhr |
| Postbank Dortmund | BLZ 440 100 46, Kto.-Nr. 8138-463 | Fr.: | 8.30 - 12.30 Uhr | | |
| | | Bürgerbüro: | Mo.-Mi: | 8.30 - 12.30 Uhr | u. 14.00 - 17.30 Uhr |
| | | | Do.: | 8.30 - 12.30 Uhr | u. 14.00 - 18.00 Uhr |
| | | | Fr.: | 8.30 - 12.30 Uhr | |

Planungen liegen seit dem 24.03.2004 vor und wurden öffentlich in der Ratssitzung am 21.04.2004 präsentiert. Das an die Architekten vorgegebene Raumkonzept sieht eine Nutzfläche von ca. 450 qm vor. Dies entspricht einem Bruttorauminhalt von ca. 2.000 m³. Die angegebenen geschätzten Kosten der Architekten haben die im Schreiben vom 21.06.2002 von 700.000 bestätigt.

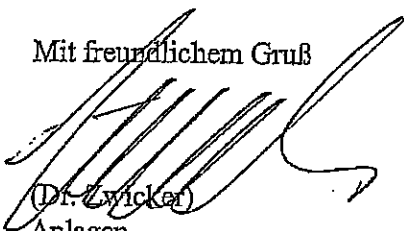
Die Gemeinde ist nicht in der Lage, diese Kosten aus eigener Kraft aufzubringen. Aus dem Grunde ist sie bei der Realisierung auf einen entsprechenden Zuschuss angewiesen.

Derzeit werden die neun vorgelegten Architektenentwürfe durch eine Arbeitsgruppe beurteilt. Die Arbeitsgruppe soll sich auf die drei besten Entwürfe einigen und weitere Gespräche mit den Architekten führen.

Die Entscheidung für einen Architekten soll noch in diesem Jahr fallen, ggf. ist mit dem Baubeginn noch in 2004 zu rechnen. Der Baubeginn ist davon abhängig, dass die Finanzierung gesichert ist.

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie mir bis Ende Juli 2004 den beantragten Zuschuss verbindlich in Aussicht stellen könnten. Sofern Sie für die Mittelbewilligung noch andere Unterlagen benötigen, bitte ich um entsprechende Nachricht.

Mit freundlichem Gruß



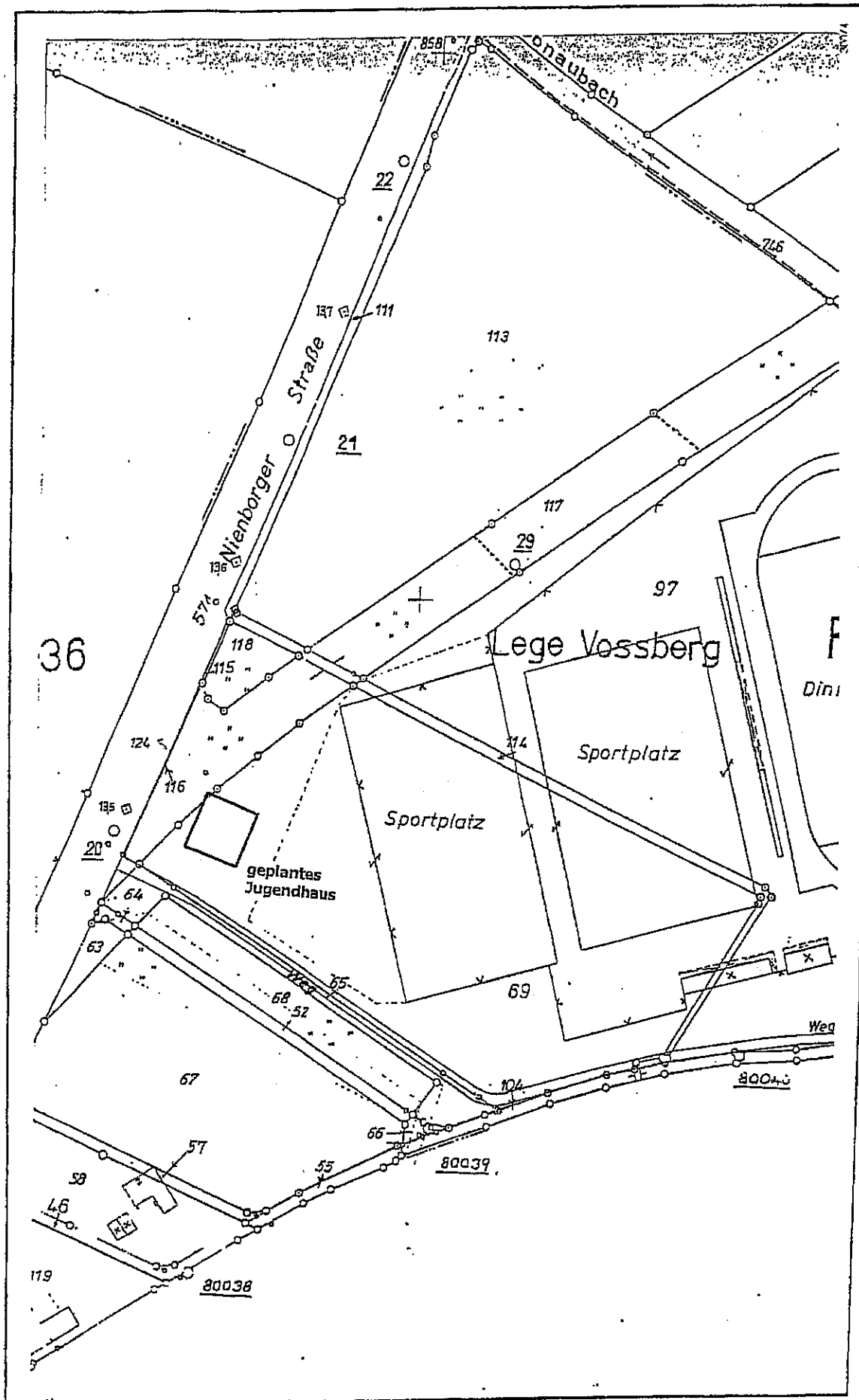
(Dr. Zwicker)

Anlagen

Auszug aus der Flurkarte

Auszug aus dem Messtischblatt

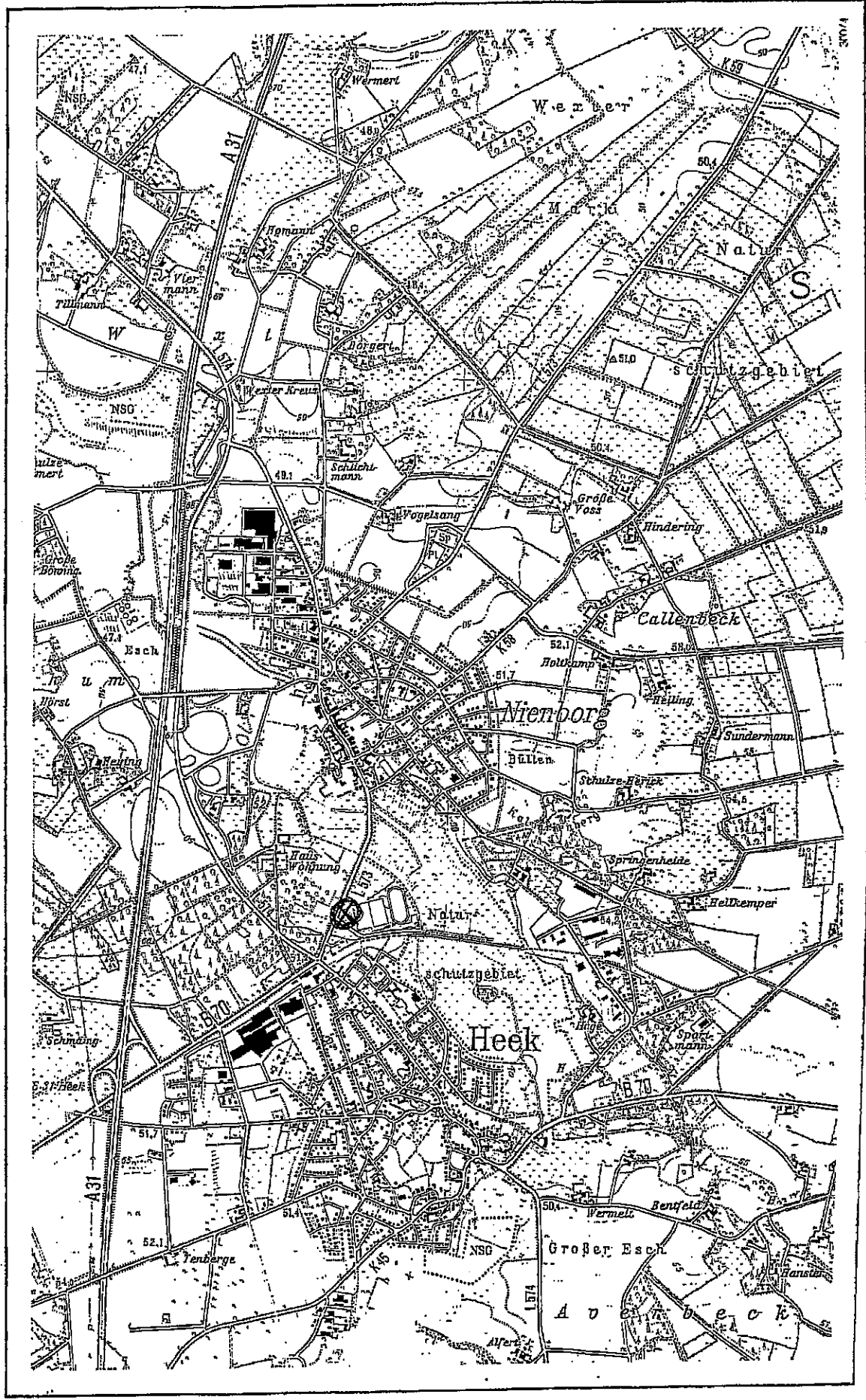
Zusammenfassung der Architektenentwürfe



M = 1 : 2.000

Auszug aus der Flurkarte
Gemarkung Heek, Flur 25





M = 1 : 25.000

Auszug aus dem Messtischblatt

